

Ritterstein „Pechhütte“ im Leinbachtal

Ritterstein Nr. 149

Schlagwörter: Ritterstein, Gedenkstein, Hütte (Bauwerk)

Fachsicht(en): Landeskunde

Gemeinde(n): Waldleiningen

Kreis(e): Kaiserslautern

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Ritterstein Nr. 149 Pechhütte, im Leinbachtal (2014)
Fotograf/Urheber: Peter Schilling



Kartenhintergrund: © Terrestriis.de 2026

Der Ritterstein „Pechhütte“ (Ritterstein Nr. 149) befindet sich etwa auf halber Strecke zwischen Waldleiningen und Frankenstein an einem Waldweg. Er liegt an der Einmündung des Esthales Tales in das Ungertal, einem südlichen Seitentälchen des Leinbachtals. Nur wenige Zehnermeter weiter nördlich entspringt der Ungerbach, der etwa 300 Meter weiter nördlich in den Leinbach mündet. Gegenüber des Rittersteins steht das Ungerhäuschen an der Pfälzerwaldverein-Markierung „Weiß-Blauer-Strich“.

Thematische Einordnung

„Pechhütte“ ist ein Ritterstein aus der Kategorie „Eingegangene Siedlungen“. Mit den Rittersteinen aus dieser Kategorie soll an Orte erinnert werden, wo einst Menschen in einsamen Gegenden des Pfälzerwaldes gelebt und gearbeitet haben. Der Ritterstein nennt den Namen und den Ort der Wüstung. Heute sind es meist verlassene oder zerfallene Ruinen mit verwilderten Gärten und Feldern oder sie sind gänzlich verschwunden.

Spezifische Einordnung

Der Ritterstein markiert die Stelle, an der einst eine Pechhütte mit Harzofen stand. Hier wurde aus dem Harz der Kiefern Pech gewonnen. Direkt gegenüber des Rittersteins steht das Ungerhäuschen. Dieses kleine Massivhaus mit Fensteröffnung wurde 1903 als zeitweilige Unterkunft zur Baumharzernte errichtet. Einige Meter weiter nördlich des Rittersteins entspringt der Ungerbach, der in den Ungerbrunnen gefasst ist. In unmittelbarer Entfernung des Brunnens steht noch heute eine von Förster Schönlaub erbaute Jagdhütte. Das Kürzel „PWV“ steht für den Pfälzerwald-Verein.

(Raphaela Maertens und Sonja Kasprick, ZukunftsRegion Westpfalz, 2018)

Literatur

Eitelmann, Walter / Pfälzerwald-Verein e.V. (Hrsg.) (2005): Rittersteine im Pfälzerwald.

Gedenksteine und Inschriften - Eine steinerne Geschichtsschreibung. Neustadt an der Weinstraße (5. Auflage).

Ritterstein „Pechhütte“ im Leinbachtal

Schlagwörter: Ritterstein, Gedenkstein, Hütte (Bauwerk)

Ort: Enkenbach-Alsenborn - Waldleiningen

Fachsicht(en): Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung

Koordinate WGS84: 49° 24 38,99 N: 7° 56 9,59 O / 49,41083°N: 7,936°O

Koordinate UTM: 32.422.818,88 m: 5.473.671,72 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.422.863,44 m: 5.475.422,09 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Ritterstein „Pechhütte“ im Leinbachtal“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-283451> (Abgerufen: 8. April 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

